

Membre de la Fédération luxembourgeoise
Des Sports Equestres

Member of International Federation
Of Icelandic Horse Association



“BASTENHAFF” 44, RUE D’OETRANGE
L-5360 SCHRASSIG/LUXEMBOURG

Verband vun den Islandpærd Lëtzebuerg A.S.B.L.

Qualifikationsmodus WM

Das WM-Team setzt sich wie folgt zusammen:

- 12 Reiter Sport (7 Erwachsene und 5 jugendliche Reiter, also 16 bis 21 Jahre starten)
- Maximal 6 Pferde für Zucht (je Altersklasse 5,6,7 und älter 1 Hengst und 1 Stute)

Für die Qualifikation und die Zusammenstellung der Mannschaft ist der Sportwart in Zusammenarbeit mit dem Vorstand verantwortlich. Die Mannschaft wird mittels Vorstandsbeschlusses bestätigt. Dieser Beschluss wird im Rahmen der Sitzung, die nach Abschluss der Qualifikation stattfindet, gefasst.

Für die Ermittlung des Teams werden die Ergebnisse von Offenen Sport Turnieren oder Qualitagen in Luxemburg oder im Ausland, aus der betreffenden Turniersaison bis inkl. Mitte Juli herangezogen.

Folgende Prüfungen gelten für die WM-Qualifikation: T1, T2, T3, T4, V1, V2, F1, F2, PP1, P1 und P2

Qualifikation Punkte:

Tölt – 6,2
4gang – 6,1
5gang – 6,0
PP1 – 6,0
P1 – 24 Sekunden
P2 – 8,3 Sekunden

Qualifikation Punkte Jugendliche:

Tölt – 6,2
4gang – 6,1
5gang – 6,0
PP1 – 6,0
P1 – 24 Sekunden
P2 – 8,3 Sekunden

Für die Qualifikation werden die beiden besten Vorentscheidungsergebnisse des jeweiligen Pferd/Reiterpaars herangezogen. Ihre Wahl wird auf Vorschlag durch den Vorstand beschlossen. Ein rechnerisch qualifiziertes Pferd/Reiterpaar kann sich in Absprache mit dem Vorstand selbst ersetzen.

Allgemeines:

Jede Endausscheidung, für die sich ein Pferd/Reiterpaar qualifiziert, muss geritten werden, ansonsten verfallen die Ergebnisse der Vorentscheidungen für die Qualifikation. Einzig in Ausnahmefällen kann nach Rücksprache mit einem Mitglied des Vorstandes die Teilnahme am Finale erlassen werden. Seitens der WM-Organisation besteht die Möglichkeit 2 Reservepferde auf das WM-Gelände mitzunehmen. Aus welcher Altersklasse das Reservepaar vor Ort in die Equipe genannt wird, entscheidet der Team-Leader. Dieser Reservereiter wird nur dann eingesetzt, wenn einer der genannten WM-Equipe-Reiter ausfällt. Verzichtet einer der qualifizierten Reiter auf die Aufnahme in die WM-Equipe, und/oder fällt eine Paarung schon in Luxemburg aus, entscheidet der Vorstand über den Nachrücker. Jeder Reiter darf auf der WM nur mit einem Pferd starten. Ist ein Reiter mit 2 Pferden qualifiziert, entscheiden der Reiter, der Sportwart und der Team-Leader gemeinsam, welches Pferd für die WM nominiert wird. Jeder Reiter muss mindestens 2 Jahre vor Start eine vollwertige Mitgliedschaft im Verband besitzen.

Ausländerregelung:

Alle seit mindestens 5 Jahren in Luxemburg lebenden Ausländer (das heißt nicht luxemburgischer Staatsbürger), die noch nicht für Luxemburg startberechtigt sind, und sich für das Team qualifizieren möchten, müssen ihr Interesse dem Sportwart bis zum 15. März 20... schriftlich, in angemessener Formulierung, mitteilen, und einen entsprechenden Meldezettel beilegen. In diesem Schriftstück sind Angaben über die Aufenthaltsdauer in Luxemburg zu machen und die Darstellung von Luxemburg als Zentrum des Lebensinteresses beschrieben werden. Die den Bestimmungen entsprechenden Interessenten werden vom Vorstand bestätigt.

